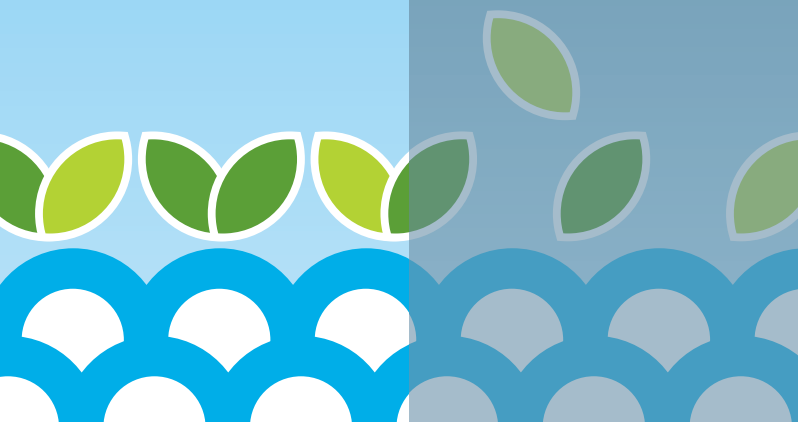
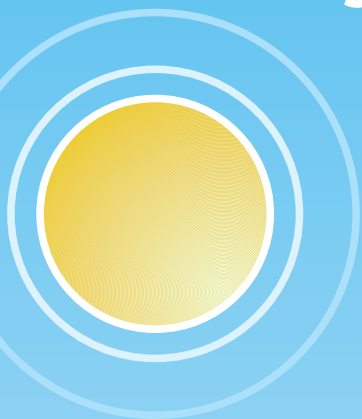


Zu viel CO₂,
zu wenig Zukunft?



Die BEO-Energiefibel
hilft Ihnen bei der CO₂-Reduktion



Ich schalt' mich ein!

Ist das unsere Zukunft?



Jeder kann etwas tun!



Ich schalt' mich ein!

Sind Sie dabei?



Schalten Sie sich ein. Am besten jetzt gleich!

Liebe Leserin, lieber Leser
der BEO-Energiefibel,

mit Hilfe der BEO-Tipps können Sie aktiv an der Verhinderung der Klimakatastrophe mitwirken und ab sofort für eine lebenswerte Zukunft sorgen. Prüfen Sie gleich, welche Maßnahmen zur CO₂-Vermeidung Sie persönlich leisten können. Füllen Sie dazu die Tabellen und die Postkarte aus und schicken Sie diese ab.

Herzlichst,

Ihr
Dr. Hans Brockard

Worum geht es?

Wir stehen vor
einem Problem:
Es geht um unsere Zukunft.
Es geht um unser Leben.



Der April 2007 war in weiten Teilen Europas der heißeste April, der jemals gemessen wurde. Die Regenmenge betrug nur 10 % des langjährigen Mittels. Der Landwirtschaft drohen Ernteauffälle. **Ein Zufall?**

Die heißesten 21 Jahre seit 1860 sind unter den letzten 25 Jahren zu finden. Das heißeste war 2005. **Ein Zufall?**

Nein, kein Zufall. Die Wissenschaft ist sich einig: Treibhausgase, allen voran der Klimakiller CO₂, heizen die Erdatmosphäre gefährlich auf. Es drohen unumkehrbare Veränderungen: Stürme, Dürren, Überflutungen, Anstieg des Meeresspiegels, Aussterben von Tierarten, Verödung ganzer Landstriche.

Das wird eintreten, wenn wir nichts tun.

Es gibt Hoffnung: BEO

BEO* heißt:
Wir nehmen
unsere Zukunft
ab sofort selbst
in die Hand.



Wir alle zusammen müssen es schaffen, den Klimakiller CO₂ zu reduzieren. Dafür haben wir noch rund 8 Jahre Zeit. Es geht um unsere Lebensgrundlage. Bis 2015 müssen wir mehr als die Hälfte der heutigen CO₂-Emissionen vermeiden.

Das geschieht auf zwei Wegen:

- 1. Durch die intelligente Nutzung der zur Verfügung stehenden Energie.** Es gibt schon heute viele Möglichkeiten, CO₂ effektiv zu vermeiden. Welche, das erfahren Sie hier in der BEO-Energiefibel.
- 2. Durch den konsequenten und raschen Umbau unserer Energiegewinnung.** Die Nutzung regenerativer Energiequellen ist der Schlüssel für den Erhalt unseres Wohlstands, für weiteres Wirtschaftswachstum und für eine nachhaltige Zukunftssicherung.

**Am besten, wir fangen bei uns selbst an.
Bei uns in Ostbayern. Bei uns persönlich.
Darauf kommt es an!**

Mitmachen lohnt sich.
Gewinnen Sie:
• 1 Jahr kostenlosen ÖKO-Strom!
• Jeden Monat ein Fahrrad!

Die großen Stürme, die sich seit den siebziger Jahren über dem Atlantik und Pazifik bilden, haben an Dauer und Intensität um 50 % zugenommen. MIT Studie, 2005

* BEO = Bündnis Energieautarkes Ostbayern

Was kann ich tun?

Wir zeigen Ihnen, wie Sie jetzt sofort einen wirksamen Beitrag zur CO₂-Vermeidung leisten.



Der zügige Umbau der Energieversorgung alleine reicht nicht aus. Um die Klimakatastrophe zu verhindern, müssen wir doppelte Anstrengungen unternehmen. Deshalb müssen wir unser Energieverhalten jetzt sofort überdenken. Schon eine kleine Änderung unseres Verhaltens bewirkt viel. Sie brauchen dabei nicht auf gewohnten Komfort zu verzichten. Wir zeigen Ihnen besonders effektive CO₂-Einsparmaßnahmen, die einfach zu machen sind.

- 1. Kreuzen Sie hier oder auf der BEO-Website an, welche Maßnahmen Sie leisten können.
- 2. Zählen Sie Ihre erreichten BEO-Punkte zusammen.
- 3. Tragen Sie die Summe auf der Postkarte ein und schicken Sie diese an uns.

Mit jedem erreichten BEO-Punkt verhindern Sie 19 kg CO₂-Ausstoß pro Jahr. Das bedeutet:

Strom	Wärme	Fahrstrecke	CO ₂
1 BEO-Punkt = 31 kWh	63 kWh	100 Auto-km	19 kg

Mit Hilfe Ihrer Angaben ermitteln wir eine Gesamtsumme, die zeigt, zu welcher CO₂-Reduktion Ostbayern fähig ist. Den aktuellen Stand finden Sie in Ihren regionalen Medien und auf der BEO-Website: www.beo-ostbayern.de

Meine Maßnahmen Strom

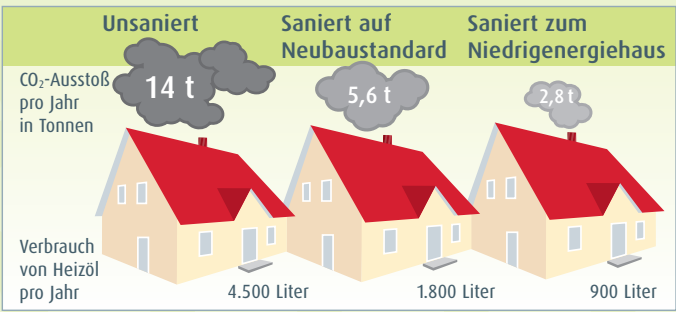
Maßnahme	BEO-Punkte	Ja!
TV, PC, Stereoanlage ausschalten Schaltet man die Geräte anstelle eines Standby-Betriebs richtig ab, so ergibt sich eine mögliche CO ₂ -Reduktion von 440 kWh im Jahr *.	14	☐
Energiesparlampe statt Glühbirne Energiesparlampen haben eine etwa zehn mal höhere Lebensdauer als Glühbirnen. Mögliche CO ₂ -Reduktion: Beim Ersatz von fünf Glühbirnen ca. 550 kWh im Jahr *	18	☐
Alte Zweitkühlschränke ersetzen Alte Partykühl- oder Gefrierschränke verbrauchen zum Teil die dreifache Strommenge eines modernen Gerätes. Mögliche CO ₂ -Reduktion: 180 kWh im Jahr	6	☐
Kochen: passenden Durchmesser wählen und auf ebenen Pfannen- oder Topfboden achten, sonst geht unnötig Wärme verloren. Mögliche CO ₂ -Reduktion: 470 kWh im Jahr	15	☐
Waschen: 60 °C statt Kochwäsche Weiße Wäsche wird heute bei 60 °C sauber. Die 95 °C-Wäsche benötigt im Vergleich fast 50 % mehr Energie. Mögliche CO ₂ -Reduktion: 225 kWh im Jahr	7	☐
Im Freien trocknen statt Wäschetrockner Mögliche CO ₂ -Reduktion bei durchschnittlich 5 Wäscheladungen pro Woche: 900 kWh im Jahr *	29	☐
Stromversorgung durch Photovoltaik-Anlage Einfamilienhaus mit 10 kWp, ca. 70 m ² Dachfläche, im Schnitt pro Jahr ca. 10.000 kWh	327	☐
Andere Maßnahmen Sie wollen noch mehr CO ₂ einsparen? Tragen Sie hier Ihre Aktivitäten ein, die nicht in unserer Tabelle genannt sind und die BEO-Punkte dafür: 1 kWh Strom = 0,033 BEO-Punkte <i>Meine Maßnahmen</i>		☐
Summe Ihrer BEO-Punkte für Strom/Jahr		

Tipp: Hängen Sie diese Liste auf, um stets daran erinnert zu werden.

Meine Maßnahmen Wärme

Maßnahme	BEO-Punkte	Ja!
Heizkörper freihalten Mögliche CO ₂ -Reduktion: ca. 8 % *	11	☐
Stoßlüften statt Fenster kippen Alle 2-3 Stunden querlüften, d.h. Durchzug für ca. 5 min. Mögliche CO ₂ -Reduktion: ca.184 Liter Heizöl im Jahr *	25	☐
Räume nicht überheizen Wird die Raumtemperatur im Winter um nur 1 °C gesenkt, ermöglicht das eine CO ₂ -Reduktion von 6 % *.	8	☐
Rollladen und Vorhänge abends schließen Dichten Sie zudem zugige Fenster mit Schaumstoffstreifen ab. Mögliche CO ₂ -Reduktion: ca. 12 % *	16	☐
Brauchwassererwärmung durch Solarthermie Bei 6 m ² Solardachfläche spart man ca. 300 Liter Heizöl	41	☐
Andere Maßnahmen 1 kWh Wärme = 0,016 BEO-Punkte		☐
Summe Ihrer BEO-Punkte für Wärme/Jahr		

Die richtige Isolierung spart Heizöl und reduziert den CO₂-Ausstoß:



Unser Tipp: Sauberer Ökostrom. Das heißt: nur ca. 5% Aufpreis, immer und überall verfügbar, einfacher und schneller Wechsel. Fragen Sie Ihren Stromanbieter.

Quelle: Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)

Meine Maßnahmen Kraftstoff

Maßnahme	BEO-Punkte	Ja!
Statt Auto mit dem Fahrrad zur Arbeit *	39	☐
Statt Auto mit dem Bus zur Arbeit *	32	☐
Defensive Autofahrweise Rechenbasis: 10.000 Kilometer im Jahr *	32	☐
Umstieg auf Autogas z. B. statt Diesel *	24	☐
Auf 1 Flugreise verzichten Rechenbasis: 1.000 Kilometer	19	☐
Andere Maßnahmen 100 Auto-km = 1 BEO-Punkt		☐
Summe Ihrer BEO-Punkte für Kraftstoff/Jahr		

* Zur Vereinfachung der Berechnung basiert das Punktesystem der Tabellen auf **Durchschnittswerten**: Z. B. Wohnfläche je Einwohner in Bayern: 43,8 m², Arbeitsweg von 10 km bei 200 Arbeitstagen, Kraftstoffverbrauch 7 Liter/100 km **Daher müssen Sie die Werte nicht Ihren konkreten Daten anpassen!**

Eine Kilowattstunde Strom reicht z. B. für:

- 70 Tassen Kaffee kochen
- Sieben Stunden fernsehen
- Einen Kuchen backen
- 15 Hemden bügeln
- Ein Mittagessen für 4 Personen kochen
- Eine Maschine Wäsche waschen
- 90 Std. Licht einer Sparlampe (11 W)
- 17 Std. Licht einer Glühlampe (60 W)

Um diese Kilowattstunde zu produzieren, müssen Sie z. B. auf einem Hometrainer 10 Stunden lang strampeln.

Bitte tragen Sie die Summen aus den Bereichen Strom, Wärme und Kraftstoff auf der Postkarte ein.
Noch einfacher geht's im Internet: Die Tabelle und das Gewinnspiel füllen Sie mit wenigen Klicks aus unter www.beo-ostbayern.de

Das können Sie mit BEO gewinnen

- Die Zukunft
- Unerschöpfliche Energie
- 1 Fahrrad pro Monat
- 1 Jahr Ökostrom gratis
- 20 Fotoabzüge für jeden*



Indem Sie uns Ihr persönliches CO₂-Vermeidungspotenzial angeben, übernehmen Sie Verantwortung.

Auf unserer Internetseite werden wir Sie mit dem **BEO-Meter** darüber auf dem Laufenden halten, wie viel CO₂-Einsparung die Bürger Ostbayerns erreichen möchten. Damit zeigen wir, dass es möglich ist, die Trendwende beim CO₂-Ausstoß zu vollziehen. Dabei ist die Menge Ihrer BEO-Punkte nicht entscheidend für die Teilnahme an folgender Verlosung:

Jeder Haushalt, der im Internet teilnimmt, erhält 20 Fotoabzüge gratis.

Zusätzlich verlosen wir tolle Gewinne:

Jeden Monat unter allen Neuanmeldungen

1 Fahrrad

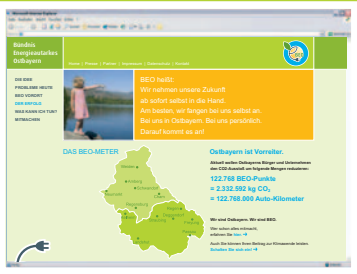
Einmal pro Jahr unter allen Teilnehmern

1 Jahr Ökostrom gratis für Ihre Familie

(= 3.500 Kilowattstunden, der Verbrauch einer vierköpfigen Familie)

→ Also, schicken Sie diese Karte ausgefüllt an uns oder besuchen Sie die BEO-Website und gewinnen Sie.

* Mit einer Teilnahme im Internet nehmen Sie uns Arbeit ab. Als Dankeschön schenken wir Ihnen 20 Gratis-Fotoabzüge von Digitalkamera-Bildern.



Ja, ich will gewinnen und meinen CO₂-Ausstoß reduzieren...



Die Summen meiner BEO-Punkte

im Bereich Strom:

im Bereich Wärme:

im Bereich Kraftstoff:

Gesamtsumme

Angaben zur Person

Name

Vorname

Geburtsdatum*

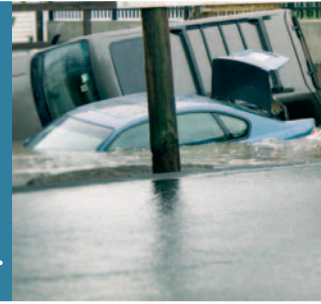
PLZ, Wohnort

E-Mail o. Tel.-Nr.

* Teilnahme nur bei Volljährigkeit
Mit der Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Daten zum Zweck der Gewinnermittlung und der statistischen Auswertung gespeichert werden. Die Daten werden vertraulich behandelt und nicht für andere Zwecke verwendet. Einsendeschluss: 31. Dez. 2007. Die Gewinner werden per Post benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Danke, dass Sie für Ihre Zukunft und die unserer Kinder heute aktiv werden!

Klimawandel und Energieprobleme



„Nichts tun“ hat eine Katastrophe biblischen Ausmaßes zur Folge. Für die gesamte Menschheit.

Das Thema Klimakatastrophe ist in aller Munde. Die UNO hat in den jüngsten Klimaberichten auf die Dringlichkeit des Klimaproblems hingewiesen und mehrfach Appelle an die Politik formuliert.

Die Ursache:

Die Verbrennung fossiler Energieträger wie Kohle, Gas und Öl setzt täglich Unmengen an CO₂ frei, das von der Natur über Jahrmillionen in diesen Energieträgern aus der Atmosphäre gebunden und im Boden abgelagert wurde.

Die Folge:

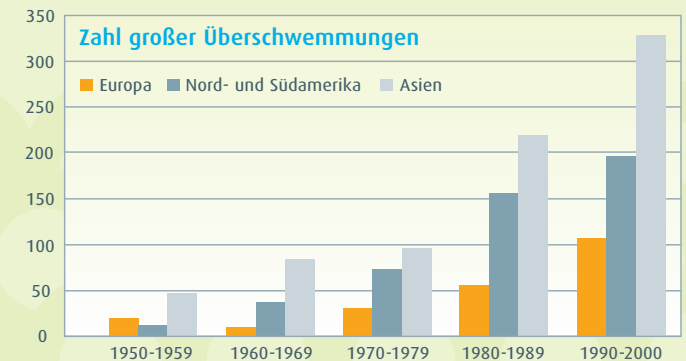
Die Erdatmosphäre enthält heute soviel CO₂ wie noch nie während der vergangenen 600.000 Jahre. Fatal: Je mehr CO₂, desto höher die Temperatur der Atmosphäre und desto schneller vollzieht sich der Klimawandel.

Wenn jetzt nichts geschieht, stehen wir unmittelbar vor katastrophalen Veränderungen. Teilweise sind diese Veränderungen bereits spürbar.



Welche Gefahren können drohen?

- Die Polkappen schmelzen ab. Damit steigt der Meeresspiegel an. Meerwasser nimmt ca. 10-mal mehr Wärme auf als das reflektierende Eis. Das beschleunigt die Entwicklung zusätzlich. Ein Anstieg des Meeresspiegels um 0,26 bis zu 0,59 Meter macht weite Landstriche unbewohnbar – auch in Europa.
- Bisher stabile Meeresströmungen wie der Golfstrom, der in Europa für ein gemäßigtes Klima sorgt, können kippen. Das kann zu einem sehr schnellen, abrupten und äußerst radikalen Klimawandel führen, der sich innerhalb weniger Jahre vollzieht.
- Es drohen Heere von Millionen Klimaflüchtlingen. Überall auf der Welt. Keine Region auf der Welt bleibt verschont von Missernten, Sturmschäden, Dürreperioden, Verwüstungen riesiger Gebiete und Überschwemmungen.
- Der Zusammenbruch von Wirtschaft und Wohlstand geht damit einher. Die politischen Folgen sind unabsehbar.



Noch ist es nicht zu spät: Es gibt vieles, was wir tun können – aber wir müssen endlich damit anfangen. Machen Sie mit bei BEO und sagen Sie uns mit Hilfe der Tabelle, wie Sie CO₂reduzieren wollen.



Bitte per Post versenden
oder per Fax an
0941 464 19 10

Gemeinsam schaffen wir die Klimawende. Noch ist es nicht zu spät. Jeder kann dazu beitragen. Ich schalt' mich ein!

Antwort

BEO gGmbH
Wieshuberstraße 3
93059 Regensburg

Bitte
ausreichend
freimachen

Erneuerbare Energien in Ostbayern

Die CO₂-Wende:
Ostbayern ist
Vorbildregion
bei den erneuerbaren
Energien.



Wer ist BEO?

Es ist höchste Zeit.
Wir müssen jetzt
handeln. Für unsere
Zukunft und die
unserer Kinder.



Energie ist die Grundlage unseres Wohlstands. Mit dem Wachstum der Wirtschaft steigt der Energiehunger der Menschheit weltweit. Ressourcen wie fossile Energieträger – aber auch Uran – gehen unwiederbringlich zur Neige. Schon in wenigen Jahren.

Ostbayern hat alles, was nötig ist, um sich auf Dauer ausreichend selbst mit Energie zu versorgen. Unabhängig von krisengefährdeten Gebieten, unabhängig von endlichen Energieträgern. Unsere heimischen Energiequellen stehen uns auf Dauer und unbegrenzt zur Verfügung.

- **Die Sonne** bringt in unserer Region jedes Jahr rund 1.000 Kilowattstunden Energie auf jeden Quadratmeter heimischen Bodens, die wir mit Solarthermie oder Photovoltaik nutzen können.
- An vielen Orten unserer Region bläst **der Wind** kräftig genug für die effiziente Nutzung von Windenergie.
- Die Nutzung der landwirtschaftlichen Infrastruktur für die Erzeugung von nachwachsenden Rohstoffen bietet sich an. Schon heute ist z. B. **Biogas** in Ostbayern eine Erfolgsstory.

Die Technologien sind ausgereift. Mit jeder Ausbaustufe werden sie wirtschaftlich effizienter. Der Weg steht uns offen: Zahlreiche Technologieanbieter regenerativer Energien sind in Ostbayern ansässig. Die intelligente Vernetzung dieser neuen Energiequellen macht eine Komplettversorgung rund um die Uhr möglich – umso schneller, je effizienter wir Energie einsetzen.

Das Aktionsbündnis BEO ist ein Zusammenschluss von Menschen, Organisationen und Unternehmen in Ostbayern. Unser Ziel ist es, in unserer Heimat zügig eine dezentrale, unabhängige und umweltfreundliche Energieversorgung aufzubauen.

Die Leitidee: Dort, wo Energie verbraucht wird, soll sie auch gewonnen werden. Dieser Gedanke ist ebenso naheliegend wie überzeugend und zukunftssicher. Ein regionales Netz der autarken Energieversorgung stärkt uns wirtschaftlich, politisch und schafft Arbeitsplätze. Bei uns zu Hause und nicht in den bisherigen Energie-Lieferländern.

Noch haben wir unsere
Zukunft selbst in der Hand.

Damit das so bleibt, müssen wir jetzt aktiv werden.

Die ersten Unternehmen und Organisationen haben dies erkannt und unterstützen BEO – als Mitglied im Bündnis Energieautarkes Ostbayern.



Auch Privatpersonen engagieren sich für das ehrgeizige Projekt. So setzt sich der BEO-Beirat zusammen aus:

Prof. Dr. Helmut Altner,
Dr. Hans Brockard,
Gerd Otto,
Prof. Dr. Jürgen Sauer,
Dr. Günter Stöberl und
Regierungspräsident Dr. Wilhelm Weidinger

Wer BEO bereits heute unterstützt,
erfahren Sie aktuell im Internet.



BEO interessiert Sie? Sie wollen sich beraten lassen,

- selbst aktiv werden,
- über BEO berichten oder
- uns finanziell unterstützen?

Dann melden Sie sich bei uns:

www.beo-ostbayern.de

Gemeinsam schaffen wir die Klimawende.



Mitmachen lohnt sich.
Gewinnen Sie:
• 1 Jahr kostenlosen ÖKO-Strom!
• Jeden Monat ein Fahrrad!

So machen Sie mit:

1. Füllen Sie die Tabellen aus.
2. Zählen Sie Ihre erreichten BEO-Punkte zusammen.
3. Tragen Sie die BEO-Punktzahl auf der Postkarte ein.
4. Schicken Sie uns die Postkarte zu.

Noch einfacher: Sie können Ihre BEO-Punktzahl auch auf unserer Website ermitteln und teilnehmen:
www.beo-ostbayern.de



BEO gGmbH
Wieshuberstraße 3
93059 Regensburg
Tel. 0941 464 19 17
info@beo-ostbayern.de

Im Web erhalten Sie auch
aktuelle Termine zu
Veranstaltungen bei Ihnen
vor Ort, Pressemeldungen
und die Teilnehmerquote.